

Spannende Staffel-Titelkämpfe in Harlingerode



Es gab spannende Positionskämpfe unter den Läufern.

100 Leichtathleten treten bei Kreismeisterschaften an/ Favorit Süleyman Kuzgunczu gewinnt erwartungsgemäß

Harlingerode (bo). Am Sonnabend waren über 100 Leichtathleten im Harlingeroder Leichtathletik-Zentrum an der Planstraße und ermittelten in knapp drei Stunden bei fast idealen Bedingungen ihre diesjährigen Kreismeister/innen in den Staffeln von 4 x 50 Meter, 4 x 75 Meter, 4 x 100 Meter, 3 x 800 Meter bis 3 x 1.000 Meter.

Erstmals hatte der neue kommissarische Vorstand die Regie übernommen und es klappte in Zusammenarbeit mit dem örtlichen

Ausrichter, dem LAV 07 Bad Harzburg, ohne größere Pannen. Allein die Startpistole hatte ihre Tücken und wollte nicht immer so, wie Starterin Anja Doerks es wünschte. Gerade die Staffeln erforderten viel zusätzliche Kleinarbeit für den Ausrichter, gab es doch laufend noch Änderungen in der Reihenfolge oder Ausfälle durch Krankheit und Verletzung, so dass die Staffel immer wieder neu aufgestellt werden musste.

Es konnten spannende Entscheidungen, kommentiert vom kommissarischen Sportwart, verfolgt werden und für das leibliche Wohl sorgten die Damen des LAV 07 Bad Harzburg vorzüglich. Während die Läufe unheimlich schnell ausgetragen wurden, Sportwart Jung musste eine Pause einlegen um den Zeitplan einzuhalten, war die vorgesehene Zeit für die zahlreichen Siegerehrungen zu kurz.

Niedersachsenmeister Dennis Kauß, der als Werfer beide Staffeln seiner TSG verstärkte, wurde in besonderer Form den Nachwuchsathleten als Vorbild und zum Nachahmen vorgestellt. Seit frühester Kindheit ist er bei der TSG und war wohl schon bei allen Disziplinen am Start.

Seinen Speer wirft er im Wettkampf zwar allein, doch die umfangreichen Trainingseinheiten, die Auswahl der Wettkämpfe, die Fahrten zu den Wettkämpfen und die Betreuung, dafür braucht er einen Trainer, eine Abteilungsleiterin und last but not least seine Eltern.

Die TSG Bad Harzburg war erwartungsgemäß eifrigster Titelhamsterer vor dem Ausrichter LAV 07 Bad Harzburg, TSV Eintracht Wolfshagen, Läufer-Team Oker und TV Germania Wiedelah.

Im ersten Lauf des abschließenden Wettbewerbes über 1.500 Meter legte André Kröhl (TSV Eintracht Wolfshagen) ein flottes Tempo vor. Der favorisierte dreifache Bezirksmeister (Cross, 5.000 und 10.000 Meter) Süleyman Kuzgunczu (LAV 07) konnte zunächst nicht folgen und schien schon abgeschlagen. Doch angefeuert von seinen jungen Schützlingen schloß er die Lücke, circa 30 Meter, und lief in ansprechenden 4:27 Minuten als Sieger ins Ziel.

Einige Ergebnisse werden am Ende des Jahres bestimmt in den Bestenlisten des Bezirks und des Landes Einzug finden. Zum Abschluß der äußerst harmonisch verlaufenen Veranstaltung dankte der kommissarische Vorsitzende Eckart Schlange dem ausrichtendem Verein für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem Sportwart zum Wohle des NLV Kreises Goslar.